

Mit E-Auto zum Friedhof

Köln. Noch heute, siebzehn Jahre nach seiner Einführung, ist das Kölner Friedhofsmobil in Deutschland ein einmaliges Angebot – zumindest wenn man die Intensität und den Umfang der Leistung betrachtet. Der kostenlose Abhol- und Fahrdienst garantiert den Bürgern Mobilität bis ins hohe Alter.

Seit der ersten Fahrt am 22. April 2002 wurden bis heute geschätzt 27.000 Fahrten zu allen 59 Kölner Friedhöfen unternommen (30 pro Woche), was

einer Fahrstrecke von über 400.000 Kilometern entspricht. Fahrer Godehard Bettels ist bei seinen Touren gleichzeitig „Seelsorger“, zuverlässige Stütze und hilfsbereiter Organisator in vielen Fragen rund um den Friedhof. Nun erhielt das bisher einzige Kölner Friedhofsmobil Verstärkung durch die Neuanschaffung eines zweiten Fahrzeuges.

Der Renault Kangoo ZE, der von einer Fahrerin chauffiert wird, verfügt über einen Elektromotor.